

## Die Gründung Dagobertshausens

Der Sage nach soll das Dorf seine Entstehung dem König Dagobert 1. von Franken zu verdanken haben. Beim Einfall der Wenden in Thüringen und Hessen (631) sollen diese raubend und plündernd bis hierher vorgedrungen, von König Dagobert nach dem Fuldataal zurückgedrängt und am Wildsberg bei Beiseförth, im sogenannten Mordloch, zum größten Teil vernichtet worden sein. Dagobert soll zum Dank für den errungenen Sieg hier eine Kapelle erbaut und dadurch den Grund zum heutigen Dorfe gelegt haben.

*Quelle: „Das heimatliche Sagenbuch“, Heimatschollen – Verlag A. Bernecker Melsungen, 1951*